
Ihr/e Gesprächspartner/in: Frau Helga Landen, Marc Knülle, Jutta Bergmann-Gries

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB, 6/10, 1, 7

Federführung: 6/10

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am: 24.07.2013 My.

Antrag

Datum: 23.07.2013

Drucksachen-Nr.: 13/0208

Beratungsfolge

Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss

Sitzungstermin

24.09.2013

Behandlung

öffentlich / Entscheidung

Betreff

Verkehrsführung Kreuzung Alte Heerstraße / Hauptstraße bis zur Einmündung Am Kreuzeck

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung eine Gesamtkonzeption für die Verkehrsführung im Bereich Kreuzung Alte Heerstraße / Hauptstraße bis zur Einmündung Alte Heerstraße / Am Kreuzeck für Fußgänger, Fahrradfahrer und Autofahrer zu erstellen.

Sachverhalt / Begründung:

Der Bereich wird stark frequentiert von PKW und LKW, von Fahrradfahrern und von Fußgängern. Dabei möchten wir besonders auf die Schulkinder auf dem Weg von und zur ‚Schule am Pleiser Wald‘ verweisen wie auf die Schüler, die auf dem Weg von oder zum Schulzentrum Niederpleis o.a. mit dem Fahrrad unterwegs sind. Wegen der hohen Nutzerfrequenz und mit der Zielrichtung mehr Sicherheit und mehr Aufenthaltsqualität vor allem für Fußgänger zu erreichen, halten wir eine Gesamtkonzeption in diesem Bereich für notwendig. Im Folgenden listen wir einzelne Gefährdungspotentiale auf, um Schwachstellen bzw. Änderungswünsche zu verdeutlichen. Die Auflistung macht deutlich, dass die Verkehrsfüh-

rung im gesamten Bereich einer Prüfung unterzogen und neu - vor allem eindeutig und sicherer - gestaltet werden muß.

- Für das Wohngebiet Kamillenweg ist die Ausfahrt zur Alten Heerstraße die einzige Ein- und Ausfahrt für das Wohngebiet. Sie ist sehr eng und hat keinen Mittelstreifen. Hier sind Maßnahmen gegen zu hohe Geschwindigkeiten wie Halteverbotsmarkierungen im Einmündungsbereich notwendig.
- Im Einfahrtsbereich von der Alten Heerstraße kommend sind größere Schlaglöcher zu beseitigen und die Markierung der Linksabbiegerspur in den Kamillenweg ist zu erneuern.
- Bei der Ampel zur Querung u.a. in Richtung Schule ist auf der Fahrbahn eine Schlagloch/-streifen (Stolpergefahr!) zu beseitigen und die Zebrastreifen müssen erneuert werden o.a.
- An der Alten Heerstraße in Richtung Einkaufszentrum ist das Achtung-Schild schlecht zu sehen, weil es zu weit rechts angebracht ist. Dieses Schild soll auf die *Malteser* hinweisen damit die Ausfahrt bei Einsatz frei gehalten wird. Es befindet sich jedoch unmittelbar am *Gyros Palast* und könnte gerade für nicht Ortskundige falsch gedeutet werden.
- In Richtung Hauptstraße ist ein Tempo 30-Schild vor der Schule verwirrend, weil vor der Einmündung vor *Mrs. Sporty* auch ein Tempo 30-Schild ist (einmal mit, einmal ohne Uhrzeiten); dito auf der Gegenfahrbahn vor der Biegung der Alten Heerstraße bis zu einem Tempo-30-Schild vor der Ampel zur Schule.

Durch die dauerhafte „30“ sind zwei Stellen geschützt:

- Fahrtrichtung Hangelar an der Einmündung (links) zum Wald / Schule
- Fahrtrichtung Niederpleis an der Einmündung (rechts) zu *Thiebus*, etc.

Es ergeben sich Fragen: Warum ist die Einmündung zu *Thiebus* nur für den nach Niederpleis fahrenden Verkehr gefährlich? Warum ist auf der anderen Seite die Einmündung zum Wald für den Verkehr nach Niederpleis ungefährlich (im Gegensatz zu der Einmündung 500m weiter)? Warum ist die deutlich stärker frequentierte Einmündung Kamillenweg für keine Fahrtrichtung gefährlich (Hier ist nur zu Schulzeiten Tempo 30, nicht aber dauerhaft)?

- Der Fahrrad- und Fußgängerbereich vor dem Schulgelände (in Richtung Bahnstraße bzw. Einkaufszentrum) ist stark frequentiert und leider undurchsichtig geregelt. Tram-pelwege zeigen eventuelle Möglichkeiten auf.
- Im Bereich *Salzgrotte*- Zahnklinik - Reifen *Thiebus* fehlen einerseits Parkplätze bzw. können andererseits nicht genutzt werden. Eine Verkehrsführung scheint es hier gar nicht zu geben. Bei der Ausfahrt aus dem Bereich der Zahnklinik ist der Linksabbiege-pfeil und das Achtung-Schild von Grün abgedeckt. Der Gerade - aus - Pfeil auf der Hauptstraße wird ignoriert; Fragen wirft das Richtungsschild ‚Alte Heerstraße‘ auf. (Es ist berichtet worden, dass gerade LKW-Fahrer hier einen Transit unter Umgehung der Kreuzung Alte Heerstraße/Hauptstraße nutzen).
- Der Kreuzungsbereich Alte Heerstraße/Hauptstraße (Schulweg aus dem Bereich Pleiser Dreieck zur ‚Schule Am Pleiser Wald‘ ist leider immer noch undurchsichtig und gefähr-

lich (Deshalb nach wie vor Lotsendienst..). Zudem gibt es große Schlaglöcher mit Stolpergefahr und defekte Straßenmarkierungen . Weiter sollte die sichere Querung auch vom Kamillenweg zum Geschäftsgebäude ermöglicht werden (kurzfristig: Zebrastreifen? /Ampelschaltungen für Fußgänger aufeinander abstimmen!). Wegweiser „Pleiser Dreieck“ etc. erneuern oder entfernen. Geschwindigkeitsregulierung, auch in Richtung bzw. bis zur Ampelanlage Ginsterweg/Zedernweg

- Bei den Bushaltestellen sollte ein Witterungsschutz angebracht werden. Hier und an dem Fahrradweg entlang der Hauptsraße /Hennefer Str. ist das Straßenbegleitgrün drastisch zu reduzieren.
- Der Fahrradweg ist zum großen Teil zu dunkel (Angstraum), sehr holprig und es fehlen Abfalleimer (viele Fußgänger mit Hunden!). Das gilt über den Bereich hinaus und noch verstärkt in Richtung Kreuzung Hennefer Str./Ginsterweg (gegenüber Tankstelle *BfT*).

gez. Helga Landen
gez. Marc Knülle
gez. Jutta Bergmann-Gries